SEIT 1836

FENSTER- & TÜRENWERKE

Pflege- und Wartungsanleitung

für HM Fenster und Türen

Inhaltsverzeichnis

Montage 1
Pflege von Kunststofffenstern und -türen 2
Pflege von Holzfenstern und -türen 3
Beschläge 5
Verstellhinweise für Beschläge 7
Glas und Dichtungen 8
Rollläden 9
Gewährleistung 10
Nützliche Tipps 11
Wirkung natürlicher Lüftung 12
Sicherheitshinweise 13
Wissenswertes 14

Montage

Qualitätsprodukte der HM Fenster und Türenfabriken
Mit unseren Fenstern und Türen haben Sie ein qualitativ hochwertiges Produkt erworben, das den aktuellen Vorschriften, Richtlinien und Normen voll entspricht. Ob Wärme- oder Schallschutz, Wind- oder Schlagregendichtheit, Einbruchsicherheit sowie präzise Funktionalität und eine ansprechende Optik, all diese guten Eigenschaften werden durch einen nicht fachgerechten Einbau gefährdet.

Einbau bitte nur vom Fachmann
Lassen Sie Ihre Fenster nur von speziell geschulten Handwerkern oder Fachbetrieben einbauen. Obwohl eine Standardeinstellung im Werk vorgenommen wird, müssen alle Fenster und Türen nach dem Einbau fachgerecht eingestellt werden (siehe auch Abschnitt „Beschläge“).

Maßnahmen und Pflege direkt nach der Montage
Nach dem Einbau sind die vorhandenen Schutzfolien von den Profilen und eventuell vom Zubehör zu entfernen. Um Beschädigungen oder Flecken an Rahmen, Flügeln oder Glas zu vermeiden, bitte bei Bau-, Verputz- und Malerarbeiten rund ums Fenster alle Oberflächen sorgfältig schützen. Die dabei verwendeten Pappen oder Folien müssen unbedingt frei von Weichmachern oder Lösemitteln sowie UV-beständig und wetterfest sein.

Wichtig!
Holzelemente danken es Ihnen, wenn Sie nicht länger als max. zwei Wochen abgedeckt sind. Es kann sonst zu Feuchtestau im Holz und damit zu Schäden an der Beschichtung kommen.

Empfehlenswert!
Nach der Montage ist das Absaugen des unteren Blendrahmens mit einer schmalen Staubsaugerdüse empfehlenswert. Mögliche Späne und Materialreste können ansonsten mechanische Schäden oder Flecken verursachen. Achten Sie darauf, dass im gesamten Falzbereich des Blendrahmens und des Flügels keine Materialreste oder Verunreinigungen die einwandfreie Funktion beim Öffnen und Schließen behindern.

Gut lüften!
Während der Bauphase wird durch Mauerwerk, Putz und Estrich dem Gebäude sehr viel Feuchtigkeit zugeführt. Diese muss durch Austrocknung wieder entweichen. Bitte zum Wohle Ihrer Holzelemente stets gut lüften und ggf. vor allem während der Wintermonate zusätzlich Luftentfeuchter einsetzen (siehe auch Abschnitt „sinnvolle Tipps“).

Damit Sie und Ihre Familie sich wohl und sicher fühlen können und alles perfekt funktioniert, ist eine fachgerechte Montage wichtig.

Lassen Sie deshalb Ihre Fenster nur von speziell geschulten Handwerkern oder Fachbetrieben einbauen.

Pflege

Kunststofffenster und -türen

Reinigung
Unsere hochwertigen Kunststoffprofile bedürfen keiner besonderen Pflege oder Wartung. Trotzdem sollte man beim regelmäßigen Reinigen der Fenster auch die Blend- und Flügelrahmen im Zuge der Glasreinigung mit Wasser und etwas Spülmittel oder Schmierseife reinigen.

Wir empfehlen 1x jährlich des weiteren mit einem gut saugenden Tuch (Wolle, Baumwolle oder Papier) einen Kunststoffreiniger auf die Oberfläche dünn aufzutragen und nachträglich feucht abzuwischen. Damit lassen sich hartnäckige Verschmutzungen leicht entfernen und man erhält die glänzende Oberfläche der Profile. Für weiße Fensterprofile kann bspw. KöraClean extra, für farbige Fensterprofile und Holzdekor KöraClean Color verwendet werden.

Achtung!
Auf keinen Fall dürfen lösungsmittelhaltige Reinigungs- und Poliermittel verwendet werden, da sie eine Verfärbung der Oberfläche nach sich ziehen. Dazu gehören auch sogenannte „Plastikreiniger", Nagellackentferner oder andere acetonhaltige Lösungsmittel. Es sollte auch eine trockene Reinigung mit einem Staubtuch oder Schwamm vermieden werden. Sie beschädigen hiermit die Oberfläche durch Kratzer und laden den Kunststoff durch trockene Reibung elektrostatisch auf, wodurch vermehrt weitere Staubteilchen angezogen werden.

Wenn Rostflecken auftauchen
Sollten nach dem Einbau Rostflecken auftreten, so ist dies nicht der Kunststoff, der rostet, sondern Metallablagerungen. Solche Partikel können bei der Fenstermontage anfallen, die Sie am besten mit einer spitzen Staubsaugerdüse aus dem unteren Rahmen absaugen.

Bei erhöhter Luftverschmutzung öfter reinigen
Weit mehr jedoch tritt diese Erscheinung durch Verunreinigung der Luft auf. Hier können ebenfalls Metallabriebteile, Industrie- und Autoabgase sowie Ölheizungsrückstände und allgemeine Haushaltsverschmutzungen braune Flecken und Schmutzstreifen verursachen. In diesen Fällen muss die Reinigung des Kunststoffes in entsprechend kürzeren Zeitabständen nach unserer Pflegeanweisung vorgenommen werden.

Pflege

Holzfenster und -türen

Holzfenster – ein Naturprodukt
Mit Ihrer Entscheidung für unsere modernen Holzfenster kommen Sie in den Genuss der vielen einzigartigen Vorteile eines zeitgemäßen Produktes. Sein natürlicher Werkstoff schafft eine unvergleichlich behagliche Atmosphäre, seine hochwertige Oberfläche erfüllt durch umweltfreundliche Lack- und Lasur-Systeme höchste Ansprüche an Ästhetik und Individualität.

Vor Feuchtigkeit und Schmutz schützen!
Durch einen speziellen Mehrschichtaufbau haben wir sichergestellt, dass Ihre Holzfenster die besonderen Qualitäten bei sachgerechter Behandlung lange Zeit optimal bewahren. Schützen Sie während der Bau- oder Renovierungsphase Ihre neu eingebauten Fenster vor Beschädigungen oder Verschmutzungen sorgfältig. Die dabei verwendeten Folien- und Klebebänder müssen unbedingt frei von Weichmachern und Lösemitteln sowie UV-beständig und wetterfest sein (z.B. tesa 4438 oder tesa 4838). Holzelemente dürfen auf keinen Fall länger als zwei Wochen abgeklebt oder abgedeckt sein, da es sonst zu Feuchtestau im Holz und damit zu Schäden an der Beschichtung kommen kann.

Reinigung
Normale Verschmutzungen lassen sich ganz einfach mit einem fusselfreien Tuch und einem milden, umweltfreundlichen Reinigungsmittel (z.B. Neutralseife, Haushaltsreiniger oder Geschirrspülmittel) entfernen.

Achtung
Bitte verwenden Sie keine Scheuermittel, lösemittelhaltigen Produkte oder alkalischen Reiniger. Sie würden die Oberfläche angreifen.

Schutz und Pflege
Damit der optimale Schutz der Fenster und die Brillanz des Farbtones lange erhalten bleiben, empfehlen wir, die Oberfläche ein- bis zweimal jährlich vor allem im unteren, waagerechten Bereich von Flügel und Blendrahmen mit einer Pflegemilch (z. B. von Sikkens) zu behandeln. Zur Pflege von größeren Flächen wie etwa Türfüllungen wird die Pflegemilch im Mischverhältnis 1:1 mit Wasser gemischt und mit einem fusselfreien Tuch aufgetragen.

Pflege

Holzfenster und -türen

Wann braucht Ihr Fenster einen Renovierungsanstrich?
Eine generelle Regel, wann es erforderlich ist, alle Oberflächen Ihrer Fenster und Türen mit einem Renovierungsanstrich zu versehen, kann nicht definiert werden, da die Art der Beanspruchung, d.h. wie stark sind die Elemente Niederschlag, direkter Sonneneinwirkung, hohen Luftfeuchtigkeits- und Temperatur-Schwankungen ausgesetzt, entscheidend auf die Oberfläche einwirkt.

Auch die gewählte Holzart, der Farbton und deckender oder lasierender Anstrich nehmen Einfluss auf die Belastbarkeit der Oberfläche. Als Faustregel kann jedoch gesagt werden, dass bei normaler Bewitterung und Beanspruchung bei lasierenden Anstrichen nach zwei sowie bei deckenden Anstrichen nach drei Jahren eine Überprüfung auf Wartung der Oberfläche notwendig ist (vorausgesetzt Sie haben ein bis zweimal jährlich die Elemente mit einer Pflegemilch, z. B. von Sikkens, behandelt).

Wir empfehlen Ihnen, zur Beurteilung über Umfang und Zeitraum von Renovierungsanstrichen einen Fachbetrieb zu Rate zu ziehen.

Beschläge

Fachmännisch eingebaut für Ihre Sicherheit
Ihre Fenster und Türen sind mit hochwertigen Markenbeschlägen ausgestattet. Beachten Sie bitte, dass deren einwandfreie Funktion Ihrer Sicherheit dient. Die Fenster werden zum Zeitpunkt der Montage bzw. des Abnahme- oder Übergabe-Termines fachgerecht durch den Monteur oder Fachbetrieb eingestellt. Sollte sich danach trotzdem eine Schwergängigkeit einstellen, so ist dies in der Regel kein Mangel am Produkt. Es kann sich die Bausubstanz leicht gesetzt haben bzw. das Gewicht des Flügels hat erst nach einer gewissen Nutzungsdauer für diese Auswirkung gesorgt.

Der Flügel kann mit Hilfe eines Einstellschlüssels an Ecklager und Schere seitlich als auch in der Höhe eingestellt werden. Diese Einstellungen sollten, wenn Sie nicht speziell durch einen Monteur eingewiesen wurden, nur von einem geschulten Fachbetrieb vorgenommen werden.

Bedienungs- und Sicherheitshinweise
Beachten Sie bitte, dass der Fenstergriff in der Stellung senkrecht unten, waagerecht oder senkrecht oben verbleibt. Zwischenstellungen können Fehlbedienungen verursachen (es sei denn, das Fenster wurde mit einer Fehlbedienungssperre ausgestattet). Sollte Ihnen versehentlich eine Fehlbedienung unterlaufen, d.h. dass das Fenster sich in gekipptem Zustand auch noch drehen lässt, so erschrecken Sie nicht. Die Kippschere hält den Flügel trotzdem fest. Stellen Sie den Griff nach oben (Kippen), schließen Sie das Fenster und drehen den Griff anschließend waagerecht (Drehen); so ist alles wieder in Ordnung.

Ein Fehlgebrauch liegt auch dann vor, wenn Fenster- oder Tür-Flügel unkontrolliert (z.B. durch Wind) so gegen die Laibung gedrückt werden bzw. schlagen, dass die Beschläge oder sonstigen Teile beschädigt werden. Klemmen Sie auch auf keinen Fall einen Klotz oder irgend etwas anderes am Fenster ein, um ein Zuschlagen zu verhindern. Dabei können Beschlagsteile verbiegen oder sogar aus der Verankerung gerissen werden. Ihr Fachbetrieb oder wir können Ihnen hierfür spezielle Fensterfeststeller anbieten.

Regelmäßige Kontrolle
Alle sicherheitsrelevanten Beschlagsteile sind mindestens einmal jährlich auf festen Sitz zu prüfen und auf Verschleiß zu kontrollieren.

Je nach Erfordernis sind die Befestigungsschrauben nachzuziehen.

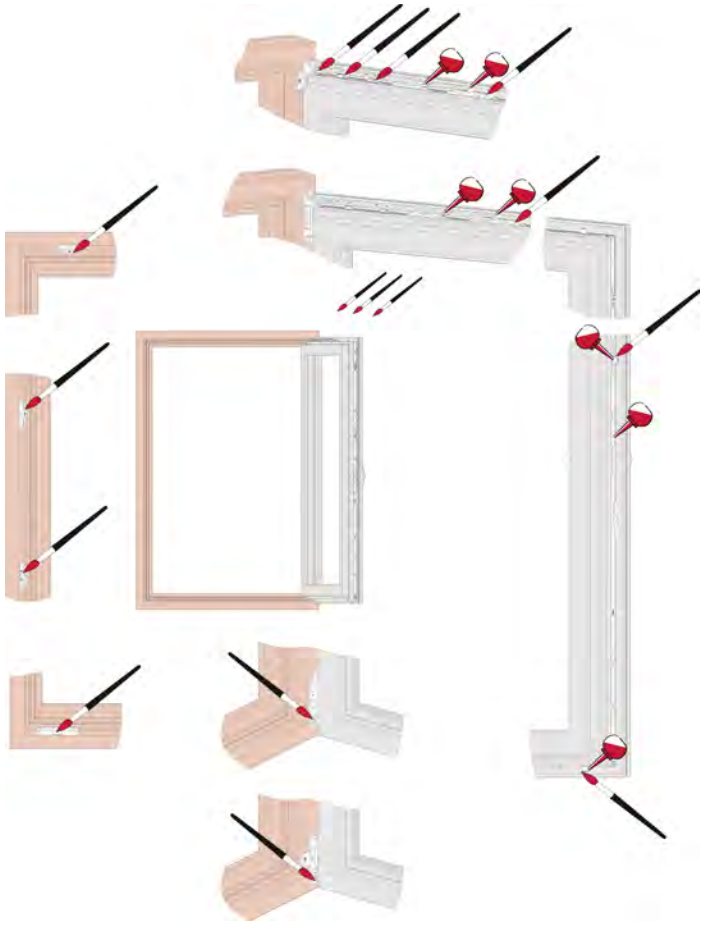
Beschläge

Beschläge fetten
Darüber hinaus sind alle beweglichen Teile und alle Verschlussstellen der Beschläge zu fetten. Die entsprechenden Beschlagsteile werden mit Beschlägespray kurz besprüht. Drücken Sie bitte nur ein- bis zweimal kurz auf den Sprühknopf. Die beweglichen Teile bleiben so leichtgängig und dauerhaft funktionsfähig und sind vor vorzeitigem Verschleiß geschützt. Vor allem Sicherheitsschließstücke aus Stahl erfordern ständiges Einfetten, um unnötigen Abrieb zu vermeiden.

Achtung!
Bei einer Oberflächenbehandlung der Fensterelemente, z.B. beim Lackieren oder Lasieren, sind alle Beschlagsteile von dieser Behandlung ausgeschlossen und auch gegen Verunreinigung hierdurch zu schützen. Die elektrolytisch aufgebrachten Zinküberzüge werden im normalen Raumklima nicht angegriffen, wenn sich auf den Beschlagsteilen kein Kondenswasser bildet oder gelegentlich entstandenes Kondenswasser schnell abtrocknen kann.

Korrosion und Verschmutzung vermeiden
Um die Oberflächengüte der Beschläge dauerhaft zu erhalten und Beeinträchtigungen durch Korrosion zu vermeiden, sind Beschläge bzw. die Falzräume insbesondere in der Bauphase ausreichend zu belüften, so dass sie weder direkter Nässeeinwirkung noch Kondenswasserbildung ausgesetzt sind. Die Beschläge sind außerdem von Ablagerungen und Verschmutzungen durch Baustoffe (Baustaub, Gipsputz, Zement etc.) freizuhalten.

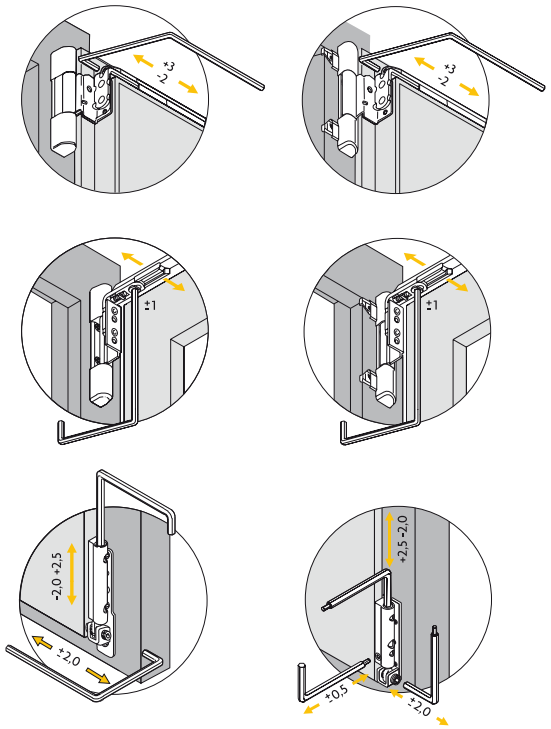
Reinigung
Die Beschläge dürfen nur mit milden, pH-neutralen Reinigungsmitteln in verdünnter Form gereinigt werden. Keinesfalls dürfen aggressive, säurehaltige Reiniger oder Scheuermittel angewendet werden.



Durch regelmäßiges Ölen aller funktionsrelevanten Bauteile (siehe Grafik) in Flügel und Rahmen erhalten Sie die Leichtgängigkeit der Beschläge und schützen sie vor vorzeitigem Verschleiß.

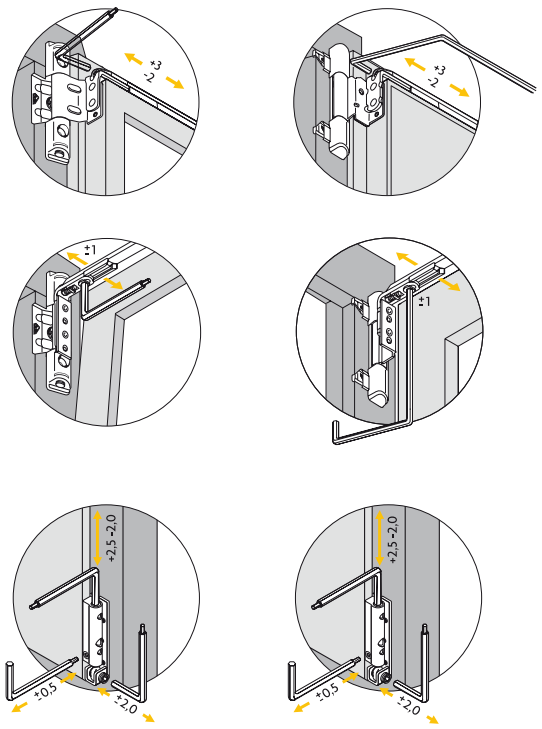
Verstellhinweise für Beschläge

Für Kunststofffenster



Bandseite K | Bandseite A

Für Holzfenster



Bandseite E5 | Bandseite A

Achtung!
Das Verstellen der Beschlagsteile darf nur von autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden, sonst erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Glas

Reinigung
Nach dem Einbau müssen umgehend die Scheibenaufkleber und deren Klebereste entfernt werden. Sie entfernen diese am besten mit Wasser unter Einsatz von milden Haushaltsreinigern oder mit Spiritus und einem sauberen Fenstertuch.

Achtung!
Verschmutzungen niemals trocken abreiben! Verwenden Sie auch bitte keine Haushaltstücher mit aggressiven Microfaseroberflächen oder ähnliches. Mechanisch starkes Kratzen oder Reiben führt auf den Scheiben zu Beschädigungen, für die wir keinerlei Gewähr übernehmen können.

Achten Sie auch darauf, dass vor allem während der Bauphase durch äußere mechanische Einwirkung, wie Metallsplitter, Funkenflug bei Flexarbeiten, Steinsplitter, Putz- oder Zementreste, die Glasscheiben keine Kratzer, Risse oder sonstigen Schaden erfahren. Für derartige Beschädigungen jeglicher mechanischer Einwirkung besteht kein Gewährleistungsanspruch.

Dichtungen

Reinigung
Beim Fensterputzen sollten Sie auch die Dichtungen von Staub- und Ablagerungen befreien.

Eine Dichtung hat sich gelöst
Ist einmal eine Dichtung durch äußere Einwirkung aus der Klemmfuge gezogen worden, so können Sie mit dem Daumen, beginnend am festsitzenden Teil, die Dichtung wieder in die Nut eindrücken.

Pflege
Flügelfalzdichtungen und alle übrigen Gummidichtungen sollten einmal jährlich mit Dichtungs- Pflegemittel behandelt werden. Verwenden Sie dafür ein gut saugendes Tuch. So bleiben die Dichtungen geschmeidig und feuchtigkeitsabweisend.

Rollläden

Wartung und Reinigung des Rollladenantriebs
Der Rollladenantrieb ist wartungsfrei ausgeführt. Bei Kurbelantrieb sollte gelegentlich das Gelenklager des Kugelkopfes mit Ölspray (Nähmaschinenöl) gewartet werden. Zur Pflege und Reinigung des Rollladenpanzers empfehlen wir die gleichen Maßnahmen wie vorher angeführt bei Kunststoffprofilen (Spülmittel, Schmierseife, Kunststoffreiniger).

Beeinträchtigungen durch Wettereinflüsse
Beachten Sie bitte, dass es bei starkem Regen und gleichzeitigem Frost an Wetterseiten mitunter vorkommen kann, dass einzelne Lamellenstäbe aneinander festfrieren. Übermäßiger Kraftaufwand an Gurt oder Kurbel kann dann zu Beschädigungen des Getriebes führen bzw. den Panzer beschädigen. Jalousien müssen bei Sturm grundsätzlich hochgefahren sein. Der Einsatz eines Windwächters ist bei Verwendung von Jalousien ratsam.

Bei Verwendung von Rollläden als Sonnenschutz beachten Sie bitte, dass der Kunststoffpanzer so geschlossen wird, dass die Luftschlitze zwischen den einzelnen Lamellen geöffnet sind. Dadurch wird vermieden, dass ein Hitzestau zwischen Panzer und Fenster entsteht, der zu einer Verformung der Lamellen durch Überhitzung führen würde.

Gewährleistung

Gewährleistungspflicht für HM
Die Heinrich Meyer-Werke GmbH & Co. KG übernimmt für die gelieferten Produkte die Gewährleistung im Rahmen der vertraglichen Verpflichtungen. Das umschließt auch den Einbau, falls er durch unser Haus oder durch ein durch uns beauftragtes Unternehmen durchgeführt wurde. Es handelt sich bei Bauelementen um Gebrauchsgegenstände, zu deren Erhalt der Nutzungssicherheit und Gebrauchstauglichkeit eine regelmäßige Kontrolle, Instandhaltung und Wartung erforderlich ist.

Regelmäßige Inspektion und Wartung muss sein
Inspektion und Wartung sind nicht Bestandteil unserer vertraglichen Leistungen. Die Landesbauordnungen verpflichten den Kunden für die notwendigen Instandhaltungs- und Werterhaltungsmaßnahmen an den ihm übergebenen Leistungen und Beachtung der Benutzerinformationen selbstständig Sorge zu tragen. Deren Nichteinhaltung kann zu einem Ausschluss der Gewährleistung und Produkthaftungsansprüchen führen.

Richtlinien für Gewährleistungsansprüche
Gewährleistungsansprüche betreffend der Oberfläche Holz entsprechen der „Richtlinie zur visuellen Beurteilung einer endbehandelten Oberfläche bei Holzfenstern" vom Technischen Beirat im Institut des Glaserhandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar und vom Werkstoffausschuss des Maler- und Lackiererhandwerks, Frankfurt. Gewährleistungsansprüche betreffend der Oberfläche Kunststoff entsprechen „der Richtlinie zur visuellen Beurteilung von Oberflächen von Kunststofffenstern und Türenelementen" vom Verband der Fenster- und Fassadenhersteller e. V., Frankfurt/Main. Gewährleistungsansprüche betreffend Glas entsprechen der „Richtlinie zur Beurteilung der visuellen Qualität von Isolierglas" vom Technischen Beirat im Institut des Glaserhandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar und vom Technischen Ausschuss des Bundesverbandes Flachglas Großhandel, Isolierglasherstellung, Veredlung e.V., Troisdorf.

Bitte beachten Sie die in der Pflege- und Wartungsanleitung genannten Punkte.

Schäden an unseren Fenstern und Türen, hervorgerufen durch nicht fachgerechte Montage nach den Richtlinien einer ordnungsgemäßen Montage nach RAL, führen zum Ausschluss unserer Gewährleistungsverpflichtungen.

Reparaturarbeiten an den Beschlägen sowie das Austauschen von Teilen und das Aus- und Einhängen von Flügeln sind nur von einem Fachbetrieb auszuführen.

Nützliche Tipps

Richtiges und regelmäßiges Lüften
Ob Sie nun einen Neubau bezogen haben oder Ihre Wohnung renoviert wurde, Maurer-, Putz- sowie Maler- und Tapezierarbeiten bringen Feuchtigkeit ins Haus. Entsprechend der jeweiligen Nutzung der Räume treten hohe Luftfeuchtigkeiten auf. Vorwiegend in Bädern, Küchen und Schlafzimmern (allein beim Schlafen gibt man pro Person und Nacht ca. 1–2 Liter Feuchtigkeit ab), aber auch in Wohnräumen, vor allem wenn sich darin zahlreiche Pflanzen befinden.

Da warme Luft wesentlich mehr Feuchtigkeit speichern kann als kalte, ist es daher unbedingt notwendig zu Gunsten eines gesunden Raumklimas für regelmäßige und ausreichende Belüftung zu sorgen. Sie verhindern Feuchtigkeitsanreicherungen, die zu Schimmelbildung und Pilzwachstum führen können und nachhaltig die Lebensdauer von Anstrichen, Beschichtungen, Tapeten, Decken- und Wandverkleidungen, Fußbodenbelägen als auch Einrichtungsgegenständen und Gardinen und somit auch Ihre Gesundheit gefährden können.

Dabei sollten Sie Folgendes beachten:

- Kurz aber intensiv lüften, am besten mit Durchzug durch Öffnen aller Fenster (Stoßlüftung). Je nach Außentemperatur genügen etwa 5 Minuten. Zu langes Lüften kühlt unnötig die Räume ab und ist unwirtschaftlich.
- Lüften Sie im Laufe des Tages die Räume je nach Nutzung 3–4 mal.
- Während des Lüftens sollten die Fenster weit geöffnet und die Heizung abgestellt sein.
- Das ständige Offenhalten von Fensterflügeln, auch gekippt, ist für den Lüftungserfolg nicht ausreichend, da der Luftaustausch fehlt.
- Es muss stets mit Außenluft gelüftet werden. Feuchte Raumluft sollte niemals in andere Räume, sondern immer nach außen geleitet werden.
- Nach dem Schließen der Fenster erwärmt sich die Frischluft, infolge der im Baukörper (Wände, Böden, Decke) gespeicherten Wärme in kurzer Zeit.
- Heizen ohne regelmäßigen, ausreichenden Luftaustausch kann Schimmelbildung sogar fördern.
- Ein beschlagenes Fenster ist das Zeichen zum Lüften, da die Luftfeuchtigkeit in dem jeweiligen Raum dann zu hoch ist.

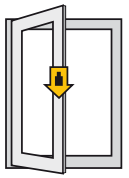
Wirkung natürlicher Lüftung

Lüftungsart und Fensterstellung	Ungefähre Dauer der Lüftung, um einen Luftwechsel zu erzielen
Fenster und gegenüberliegende Tür bzw. Fenster sind beide vollständig geöffnet	1-5 Minuten
Fenster ist vollständig geöffnet, Raum sonst geschlossen	5 bis 10 Minuten
Fenster halb geöffnet, Raum sonst geschlossen	10 bis 15 Minuten
Fenster gekippt und gegenüberliegende Tür bzw. Fenster ist vollständig geöffnet	15 bis 30 Minuten
Fenster gekippt, Raum sonst geschlossen	30 bis 60 MInuten

Sicherheitshinweise

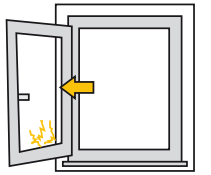
Verhalten beim Öffnen von Fenstern
Um die Funktionsfähigkeit Ihres Fensters lange zu erhalten und die Sicherheit zu gewährleisten, beachten Sie bitte Folgendes:

Klemmen Sie auf keinen Fall einen Klotz oder irgend etwas anderes am Fenster ein, um ein Zuschlagen zu verhindern. Dabei können Beschlagsteile verbiegen oder sogar aus der Verankerung gerissen werden. Ihr Fachbetrieb oder wir können Ihnen hierfür spezielle Fensterfeststeller anbieten.



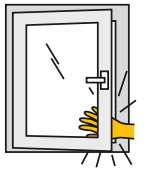
Belasten Sie den geöffneten Flügel nicht durch Zusatzkräfte. Dadurch können sich die Beschläge verziehen und das kann zu Schwergängigkeit bei der Bedienung führen.

Achten Sie darauf, dass das Fenster bei Zugluft nicht aufoder zuschlagen kann. Dadurch können Beschläge beschädigt werden oder die Scheibe zu Bruch gehen.



Flügel nicht an die Mauerlaibung schlagen oder drücken. Dadurch können Beschläge beschädigt werden oder die Scheibe zu Bruch gehen.

Wo Kleinkinder oder Personen mit geistiger Behinderung Zugang zum Fenster haben, ist der Flügel gegen Aufdrehen zu sichern, z.B. mit Drehsperre oder abschließbarem Bedienungsgriff.



Vorsicht! Ein zuschlagender Flügel kann zu Verletzungen führen. Beim Zudrücken nicht zwischen Flügel und Blendrahmen greifen.

Weitere Fragen

Bei allen weiterführenden Fragen, für die Sie in diesem Wartungs- und Pflegeheft nicht hinreichend Antwort finden, wenden Sie sich bitte an einen Partnerbetrieb unseres Hauses (siehe Stempel auf der Rückseite). Wir wünschen Ihnen stets viel Freude mit Ihren neuen HM Fenstern und Türen.

Wissenswertes

Fugendichtheit bei Fenstern
Bei unseren Fenstern ist, wenn sie korrekt eingebaut wurden, gewährleistet, dass an einem geschlossenen Fenster mit ordnungsgemäßen Dichtungsschnüren keine Zugluft auftritt. In besonderen Fällen kann es jedoch zu einer sogenannten Zuglufterscheinung kommen. Die kann bei niedrigen Außentemperaturen und den damit verbundenen niedrigen Scheibenoberflächentemperaturen auftreten.

Es handelt sich dabei um einen Wärmestrahlungsaustausch. Dieser physikalische Vorgang ist unvermeidbar und stellt auf keinen Fall einen Mangel dar.

Fugendichtheit bei Haustüren
Unsere Holz- und Kunststoff-Haustüren sind standardmäßig mit einer Mehrfachverriegelung ausgestattet. Diese gibt Ihnen ein Maß an Sicherheit, aber nur dann, wenn Sie Ihre Haustür auch abschließen. Ziehen Sie Ihre Haustür lediglich zu, so wird die gesamte Schlossseite Ihrer Haustür nur mittig durch eine Falle gehalten.

Zu Ihrer Sicherheit schließen Sie regelmäßig Ihre Tür ab und fördern Sie damit gleichzeitig durch ein fixiertes Anliegen des Türflügels im Blendrahmenfalz die Dichtigkeit im Überschlagsbereich von Blendrahmen und Flügel.

Vielfältige Qualitätslösungen für Ihr Zuhause.

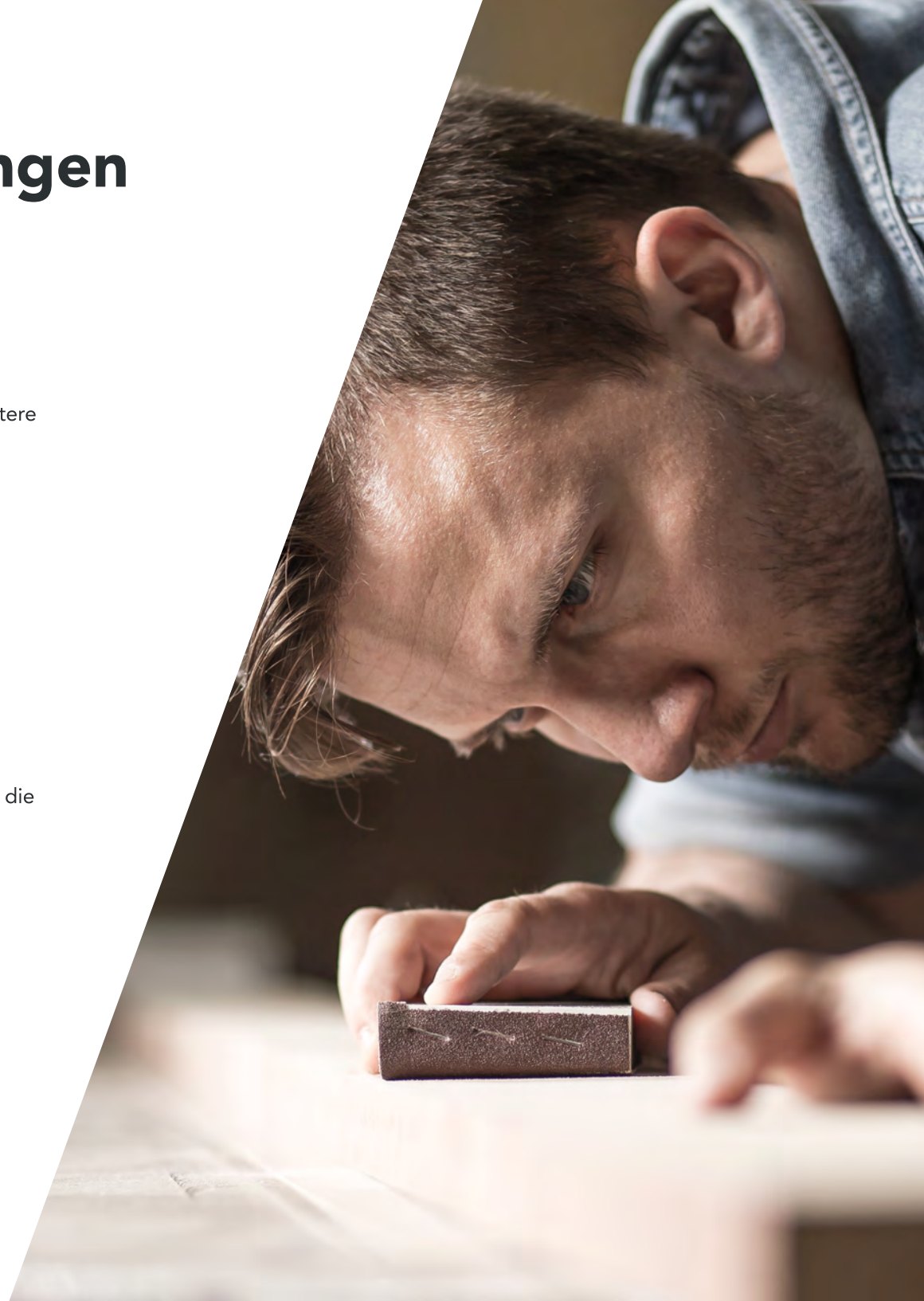
Die HM-Werke stehen für Qualität und Tradition im Handwerk.
Zu unserem breiten Produkt- und Dienstleistungsangebot gehören nicht nur individuell und sehr hochwertig gefertigte Carports, sondern auch diverse weitere Produkte rund um Ihr Zuhause.

Zu unseren Geschäftsbereichen zählen:

- Fenster- und Türenwerke
- Holzwerke (Carports, Sunports, Gardenports)
- Kalksandsteinwerke
- Spedition & Logistik
- Rohstoffe
- Immobilien
- Land- und Forstwirtschaft

Unser Anspruch: Höchste Qualität, maximaler Service.
Unser freundliches Team steht Ihnen gerne beratend zur Seite und zeigt Ihnen die für Sie optimale Lösung auf.

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!



05 230206

HEINRICH MEYER
WERKE BRELOH

SEIT 1836

Heinrich Meyer-Werke Breloh GmbH & Co. KG
Feldstraße 5
29646 Bispingen

hm-fenster@hm-fenster.de
www.hm-fenster.de

TOP 100
top100.de
Top-Innovator 2023

Stand: Februar 2023